

Presse Information

Wiener Neudorf, 21. Oktober 2011

Der neue Honda Civic – „Eines der sichersten Autos seiner Klasse“

Fahrzeugsicherheit umfasst bei Honda nicht nur den Schutz der Insassen, sondern aller Verkehrsteilnehmer. Dieser Anspruch stand auch bei der Entwicklung des neuen Civic im Focus.

Höchste Sicherheitsstandards

"In unserem eigenen Hightech-Crashtestzentrum im japanischen Tochigi konnten wir im Rahmen der Entwicklung des neuen Civic zahlreiche Crash-Serien durchführen. Dazu zählten unter anderem Unfallkonstellationen mit größeren und kleineren Fahrzeugen bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten und Aufprallwinkeln. Unser Ziel war es, für die Fahrer des neuen Civic, aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer ein Höchstmaß an Sicherheit im Realunfallgeschehen zu gewährleisten", erklärt Mitsuru Kariya, Leiter des Civic-Entwicklungsteams.

Einen wichtigen Faktor dafür bietet die Advanced Compatibility Engineering (ACE)-Karosseriestruktur von Honda. Kernelement ist ein an der Fahrzeugfront befestigter polygonaler Rahmen, der die bei einem Unfall einwirkenden Kräfte kontrolliert von der Fahrgastzelle weggleitet. Die ACE-Struktur trägt darüber hinaus aber auch dazu bei, den Partnerschutz bei einem Unfall insbesondere zwischen Fahrzeugen unterschiedlicher Größe und Gewichtsklassen zu verbessern.

Premiere im europäischen Civic: Präventives Fahrassistenzsystem CMBS (Collision Mitigation Brake System)

Genauso wichtig wie Technologien, die Insassen bei einem Unfall schützen, sind Systeme, die helfen, Unfälle zu vermeiden oder ihre Schwere deutlich zu reduzieren. Zu ihnen gehört unter anderem CMBS (Collision Mitigation Brake System), das Kollisionswarnsystem von Honda, das nun zum ersten Mal in einem europäischen Civic zum Einsatz kommt. Per Radar gleicht CMBS permanent die Distanz zum vorausfahrenden Fahrzeug ab und warnt den Fahrer bei Gefahr in mehreren Stufen. Sollten die akustischen und optischen Signale in einer brenzligen Situation ignoriert werden, leitet das System selbsttätig eine Bremsung ein. Selbst wenn es dabei zu einer Kollision kommt, wird die Aufprallenergie wesentlich reduziert, so dass das Verletzungsrisiko für die Beteiligten erheblich sinkt und Schäden am Fahrzeug geringer ausfallen. Bestandteil des Sicherheitspakets, das optional angeboten wird, ist zudem der adaptive Tempomat ACC (Adaptive Cruise Control). Wie bei allen in Österreich erhältlichen Honda-Modellen, gehören auch beim neuen Civic das elektronische Fahrstabilitätsprogramm VSA (Vehicle Stability Assist) und ein umfassendes Airbagsystem zur Serienausstattung.

Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer

Beim Fußgängerschutz nimmt Honda eine führende Rolle ein. Auf Basis einer ehrgeizigen Grundlagenforschung wurden zahlreiche Mechanismen zum Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer im Falle eines Unfalls entwickelt. Wie alle Honda-Modelle verfügt auch der neue Civic über zahlreiche Elemente zum Fußgängerschutz. Dazu zählen bei einem Aufprall kontrolliert nachgebende Scheibenwischerwellen sowie energieabsorbierende Elemente in den Kotflügeln, in den Gelenken der Motorhaubenhalterung und an der vorderen Stoßstange.

"Der Civic soll eines der sichersten Autos seiner Klasse sein", so Entwicklungsleiter Mitsuru Kariya. Der eigens für Europa entwickelte Fünftürer kommt im Frühjahr 2012 in Österreich auf den Markt.

Videos, die Einblicke zur Entwicklung des neuen Honda Civic geben, sowie Fotos finden Sie in unserer virtuellen Pressestelle unter www.hondanews.eu.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sandra Sommer unter der Tel.: 02236/690-311.

Hinweis für die Redaktion:

Ausführliche Presstexte und eine umfangreiche Bildauswahl finden Sie in unserer virtuellen Pressestelle unter **www.hondanews.eu**.

Falls Sie noch keinen Zugang besitzen, ist auch die Akkreditierung unter dieser Adresse möglich.

Firmenprofil Honda: Honda Motor Co., Ltd. ist mit einer Jahresproduktion von 27,2 Millionen Motoren der weltweit größte Motoren- und Motorradhersteller. In seinen 492 Niederlassungen in 31 Ländern der Welt beschäftigt der japanische Konzern über 176.000 Mitarbeiter. Neben der Fertigung von Motorrädern, Automobilen und Motorgeräten sorgt Honda mit innovativen und zukunftsorientierten Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für Furore. Der humanoide Roboter ASIMO, der Honda Jet und die Home Energy Station sind nur einige Beispiele dafür. Honda Motor Co., Ltd. wurde im Jahr 1948 von Soichiro Honda gegründet und nahm ihren Geschäftsbetrieb mit der Fertigung von Motorrädern auf.